

## **Öffentliche Stellenausschreibung**

Im Dienstleistungszentrum Personal des Landes Schleswig-Holstein ([DLZP](#)) sind zum 01.02.2022 zwei Stellen einer/eines

### **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters (m/w/d) im Fachbereich Versorgung**

auf Dauer zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Wir, das DLZP, sind eine junge und dynamische Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Finanzministeriums. Wir sind die zentrale Behörde des Landes für die Bündelung von Personalmanagementaufgaben. Zu unseren Aufgaben gehören die Abrechnung der Gehälter der Landesbediensteten, der Bezüge der Pensionärinnen und Pensionäre sowie der Beihilfe. Insgesamt betreuen wir mit unseren rund 330 Beschäftigten etwa 100.000 Menschen.

#### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst u.a.:**

- Festsetzung und Berechnung der Versorgungsbezüge der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes Schleswig-Holstein und der Hinterbliebenenversorgung,
- Ermittlung und Auswertung zahlungsrelevanter Daten,
- Überprüfung der gesetzlichen Anspruchs- und Regelungsvorschriften für die Zahlung der Versorgungsbezüge,
- Datenerfassung im Online-Verfahren,
- Betreuung, Auskünfte und Beratung der Versorgungsempfänger (einschließlich Bescheinigungen und Führen des damit zusammenhängenden Schriftwechsels),
- Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen,
- Selbstständige Vorgangsverwaltung hinsichtlich Fristen und Termine mit Auswirkung auf die Versorgungsbezüge.

#### **Das Anforderungsprofil**

Wir erwarten von Ihnen:

- Die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 1 mit den Zugangsvoraussetzungen für das zweite Einstiegsamt (ehemaliger mittlerer Dienst) der Fachrichtung Allgemeine Dienste,
- ein erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten,

- ein erfolgreicher Abschluss des Qualifizierungslehrganges I oder,
- eine vergleichbare Qualifikation,
- ausgeprägte Urteilsfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Entschlusskraft,
- sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise,
- überzeugende Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift.

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Kenntnisse im Versorgungs- und Besoldungsrecht, in steuer- und -sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften sowie angrenzenden Rechtsgebieten,
- Freude am eigenständigen Arbeiten,
- Geschick im Umgang mit Kunden,
- die Fähigkeit zeitweise erhöhte Arbeitsmengen und Massenarbeiten zu bewältigen,
- ein sicherer Umgang mit Informationstechnik,
- wirtschaftliches und technisches Verständnis.

### **Wir bieten Ihnen**

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem professionellen, interdisziplinären Team. Wir leben ein kollegiales Miteinander und einen kooperativen Arbeits- und Führungsstil.
- eine vielseitige Aufgabe auf einem dynamischen, zukunftsgerichteten Arbeitsfeld.
- ein Umfeld, das von einem kollegialen Miteinander geprägt ist und Wert auf die individuelle Entwicklung, Flexibilität und die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf legt.
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 9. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 8 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**7. Oktober 2021**

an die

Direktorin des Dienstleistungszentrums Personal des Landes Schleswig-Holstein,  
Speckenbeker Weg 133  
24113 Kiel

möglichst per E-Mail an [stellenausschreibung@dlzp.landsh.de](mailto:stellenausschreibung@dlzp.landsh.de).

**- Stichwort: „SB 3 Versorgung“ –**

(bitte nur pdf-Dateien)

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dirk Ahrens ([Dirk.Ahrens@dlzp.landsh.de](mailto:Dirk.Ahrens@dlzp.landsh.de); 0431/988-9510) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Wege-Brocks ([Christiane.Wege-Brocks@dlzp.landsh.de](mailto:Christiane.Wege-Brocks@dlzp.landsh.de); Telefon 0431/988-9507).